



US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag mit Kursverlusten in den Handel starten, nachdem die Kurse bereits am Mittwoch nachgegeben hatten. Mehrere Vertreter der US-Notenbank Fed hatten sich am Mittwoch dafür ausgesprochen, den Leitzins auf über fünf Prozent zu erhöhen. Am Donnerstagabend stehen nachbörslich die Netflix-Zahlen im Fokus.

Konjunktur

Der Philadelphia Fed Manufacturing Index, der die Stimmung der Industriebetriebe im US-Notenbankdistrikt von Philadelphia abbildet, ist von minus 13,8 Punkten im Dezember auf minus 8,9 Zähler gestiegen. Erwartet wurde ein weniger starker Anstieg auf minus 10,9 Punkte. Der US-Arbeitsmarkt bleibt in einer starken Verfassung. Die Zahl der Erstanträge sank in der vergangenen Woche auf 190.000, womit der tiefste Stand seit September 2022 erreicht wurde. Erwartet wurden 214.000 Erstanträge, nach 205.000 Erstanträgen in der Vorwoche. Die Zahl der fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe ging von revidiert 1,35 Millionen auf 1,33 Millionen zurück.

Unternehmen

Der Konsumgüterkonzern Procter & Gamble hat im zweiten Quartal mit einem Gewinn je Aktie von 1,59 Dollar die Analystenschätzungen von 1,58 Dollar leicht übertroffen. Der Quartalsumsatz in Höhe von 20,80 Milliarden Dollar lag ebenfalls über den Erwartungen von 20,67 Milliarden Dollar. Für 2023 rechnet das Unternehmen jetzt mit einem Umsatzwachstum um vier bis fünf Prozent, nachdem zuvor drei bis fünf Prozent in Aussicht gestellt wurden. Der US-Aluminiumhersteller Alcoa hat im vergangenen Quartal einen Verlust je Aktie von 0,70 Dollar verbucht, was im Rahmen der Erwartungen lag. Der Umsatz verfehlte mit 2,66 Milliarden Dollar die Erwartungen knapp.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Procter & Gamble	-1,15 % auf \$143,83	Quartalszahlen
Alcoa	-6,25 % auf \$50,11	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 19.01.2023 14:25 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Erdgas-Lagerhaltung	16:30	Gering
Rohöllagerbestände	17:00	Mittel

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Netflix, Procter & Gamble, Keycorp

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones enttäuschte gestern auf ganzer Linie. Die relative Schwäche am Vortag setzte sich nahezu ungebremst fort. Der Index blieb bei 34.018 Punkten hängen und durchschlug die Unterstützungszone um 33.900 Punkte.

Charttechnischer Ausblick:

Der heutige Handel dürfte per Downgap starten, was in potenziellen 3er-Wellen abwärts fast schon idealtypisch ist. Durchschlägt der Index den Aufwärtstrend seit Dezember, warten weitere Abwärtsziele bei 32.950 und 32.869 bis 32.812 Punkten. Darunter bieten die Dezembertiefs um 32.580 Punkte Halt. Erholungen treffen dagegen nun um 33.400 Punkte auf eine Widerstandszone.

Intraday Widerstände: 33.388 + 33.437 + 33.792 + 33.900 + 33.935

Intraday Unterstützungen: 33.100 + 32.950 + 32.869 + 32.812



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 verfehlte das Ziel bei 11.708 Punkten am Mittwoch knapp um 18 Punkte, anschließend ließ der Index kräftig Federn. Der Bruch der kurzfristigen Aufwärtstrendlinie löste Abgaben in Richtung 11.450 Punkte aus.

Charttechnischer Ausblick:

Unterhalb von 11.450 Punkten dominieren nun wieder die Abwärtsrisiken in Richtung 11.288 bis 11.265 Punkte. Ein Bruch dieses Unterstützungsbereichs, in dem auch der EMA200 Stunde verläuft, dürfte weitere Abgaben auf 11.205 und darunter 11.114 bis 11.093 Punkte auslösen. Positiv wäre dagegen eine Stabilisierung im ersten Zielbereich und anschließend eine schnelle Rückeroberung der Marke von 11.450 Punkten.

Intraday Widerstände: 11.450 + 11.590 + 11.617 + 11.690 + 11.708 + 11.800

Intraday Unterstützungen: 11.288 + 11.265 + 11.205 + 11.114 + 11.093 + 11.050



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 scheiterte gestern am Hoch bei 4.015 Punkten und drehte anschließend dynamisch gen Süden. Der Index brach dabei den Support um 3.975 Punkte und rutschte zum Handelsende auch deutlich unter 3.950 Punkten ab.

Charttechnischer Ausblick:

Der nächste Supportbereich zwischen 3.918 und 3.906 Punkten ist vorbörslich bereits erreicht. Dort verläuft auch der EMA200 Stunde. Wird er unterboten, könnte der Index über 3.878 Punkte im Bereich 3.859 bis 3.853 Punkte aufschlagen. Erst über 3.950 Punkte werden Erholungen in Richtung 3.975 Punkte ein Thema.

Intraday Widerstände: 3.938 + 3.950 + 3.975 + 3.998 + 4.001 + 4.015

Intraday Unterstützungen: 3.918 + 3.906 + 3.890 + 3.878 + 3.859 + 3.853



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.